

Produktname: SDHA Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82854**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ICC,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG2a
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 72.7KDa

Antigen-Informationen

Genname	SDHA
Alternative Namen	FP; PGL5; SDH1; SDH2; SDHF; CMD1GG; MC2DN1; NDAXOA
Gen-ID	6389.0
SwissProt ID	P31040
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen SDHA (AA: 516-665), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

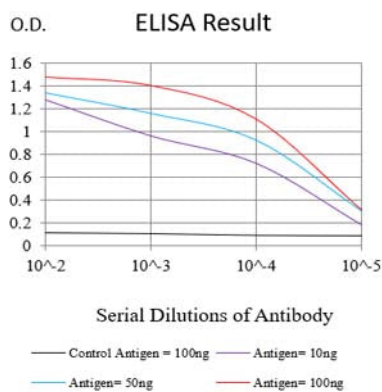
Dieses Gen kodiert eine wichtige katalytische Untereinheit der Succinat-Ubichinon-Oxidoreduktase, einem Komplex der mitochondrialen Atmungskette. Der Komplex besteht aus vier nukleär kodierten Untereinheiten und ist in der inneren

Mitochondrienmembran lokalisiert. Mutationen in diesem Gen wurden mit einer Form des Defekts der mitochondrialen Atmungskette, dem Leigh-Syndrom, in Verbindung gebracht. Auf Chromosom 3q29 wurde ein Pseudogen identifiziert. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren.

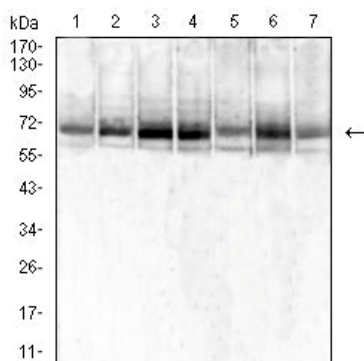
Forschungsbereich

-

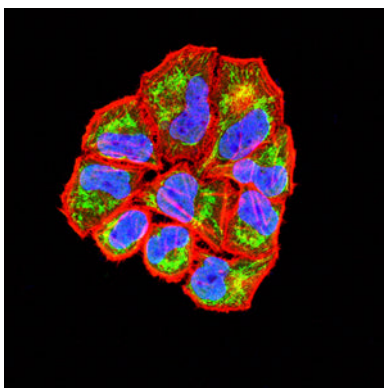
Bilddaten



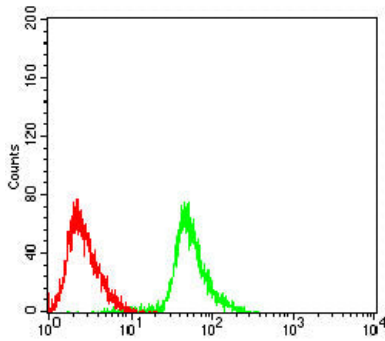
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



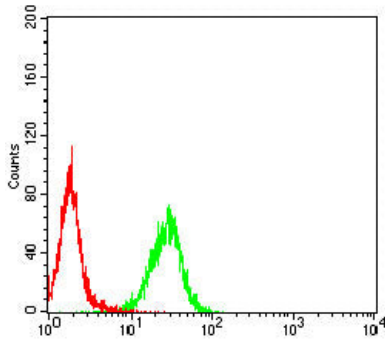
Western-Blot-Analyse mit SDHA-Maus-mAb gegen Zelllysate von Jurkat (1), MCF-7 (2), HeLa (3), HepG2 (4), PC-3 (5), HL-60 (6) und NIH/3T3 (7).



Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb SDHA (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von Raji-Zellen unter Verwendung des SDHA-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von THP-1-Zellen unter Verwendung des SDHA-Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).